

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **255 (1976)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1971 wirkte Max Weber wieder im Nationalrat und arbeitete bis ins hohe Alter als Bundeshausjournalist.

Mit Prof. Fritz Marbach, Bern, ging ein engagierter Nationalökonom, Gewerkschafter und Politiker von uns, der seiner Heimat als Nationalrat und Mitglied verschiedener kantonaler und eidgenössischer Fachkommissionen gedient hatte. Prof. Marbach erreichte ein Alter von 82 Jahren.

In Zürich starb am 4. August 1974 Prof. Karl Schmid, von 1953 bis 1975 Rektor der ETH. 1969 bis 1972 präsierte er den Schweizerischen Wirtschaftsrat. Kurz vor seinem Rücktritt an der ETH starb er, 68 Jahre alt.

Einem Herzschlag erlag im 72. Altersjahr Prof. Max Holzer, von 1957 bis 1967 Direktor des BIGA. Prof. Holzer betreute etliche wichtige Gesetzeswerke, vor allem das Kartellgesetz, das Arbeitsgesetz und die Neuordnung des Hotel- und Kurortskredits.

Mit Dr. h. c. Hans Hausamann, Teufen, zuletzt in Locarno, ging ein senkrechter Eidgenosse von uns, der seiner Schweizer Heimat in gefährvoller Zeit unschätzbare Dienste ge-

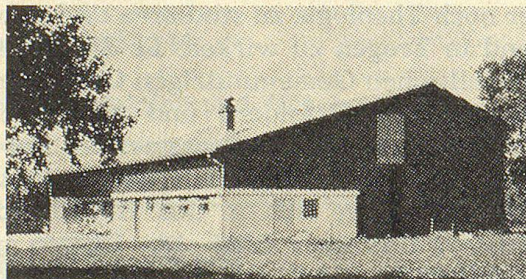
leistet hat. Hans Hausamann war Gründer des «Büro Ha», das im Zweiten Weltkrieg Kontakte zu wichtigen Stellen im Ausland unterhielt. Der Verstorbene war massgebend beim «Nationalen Widerstand» beteiligt. Die Hochschule St. Gallen verlieh ihm 1973 den Ehrendoktor.

In St. Gallen starb im Laufe des Jahres die Frauenrechtskämpferin Dora Rittmeyer-Iselin im Alter von 72 Jahren. Sie präsierte den Bund schweizerischer Frauenorganisationen von 1959—1965. Auf ihre Initiative fanden zwei internationale Frauentagungen statt.

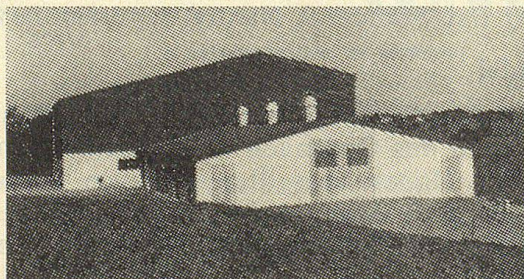
Alt Korpskommandant Gonard starb in Coireaux-sur-Vevey im Alter von 78 Jahren. Von 1950 bis 1961 leitete er zuerst das dritte, dann das erste Armeekorps. Später führten ihn wichtige Missionen in den Nahen und Fernen Osten, in die Sowjetunion und nach Japan.

Im Alter von 81 Jahren starb Oberstkorpskommandant de Montmollin, der nach dem Krieg von 1945 bis 1957 als Generalstabschef amtierte. Während des Krieges war Louis de Montmollin Waffenchef der Artillerie.

## Wir planen und bauen landwirtschaftliche Betriebsgebäude



Schweizer Normscheune T 110



Hallenstall mit Futterzentrale

Unsere grosse Erfahrung und die laufende Entwicklungsarbeit in der Planung von **Stallungen und Scheunen** helfen Ihnen, bei Ihren Bauproblemen eine zweckmässige und preisgünstige Lösung zu finden.

Wir beraten Sie unverbindlich bei: Neubauten — Umbauten — Baurationalisierung usw.

**Leonhard Lehmann AG Holzbau und Büro für landwirtschaftliche Bauten 9202 Gossau**